

# **Satzung des CID-Radio e.V.**

## **§ 1 Name, Sitz und Geschäftsjahr**

**1. Der Verein führt den Namen CID-Radio**

**2. Der Verein hat seinen Sitz in 82340 Feldafing und soll in das Vereinsregister eingetragen werden.**

**Nach der Eintragung führt er den Namenszusatz e.V.**

**3. Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.**

## **§ 2 Zweckbestimmung**

**1. Zweck des Vereins ist die Förderung der Religion und die Förderung mildtätiger Zwecke.**

**1.2.1 Zweck des Vereins ist Mission und Evangelisation.**

**1.2.2 Finanzielle Hilfe für in Not geratene Menschen.**

**1.2.3 Seelsorge, Sektenaufklärung, Predigt-Reisedienst des ersten Vorstandes, Gemeindebesuche.**

**1.2.4 Infoeinsätze in Gemeinden, Schulen, und Straßeneinsätze.**

**1.2.5 Bücher- und Infotischeinsätze.**

**2. Der Zweck wird insbesondere verwirklicht durch:**

**2.2.1. Radiosendungen**

**2.2.2. Kostenlose Literatur, Schriften, Bücher und deren Versand**

**2.2.3. Freizeiten, Seminare, Lehrgänge, Bibelkurse u.ä.**

**2.2.4. Telefonseelsorge**

**2.2.5. Chatarbeit**

**3. Für die Erfüllung dieser satzungsmäßigen Zwecke sollen geeignete Mittel durch Spenden, Zuschüsse und sonstige Zuwendungen eingesetzt werden.**

**4. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnittes „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung in der jeweils gültigen Fassung.**

**5. Der Verein ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke.**

**6. Mittel des Vereins dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder des Vereins erhalten in ihrer Eigenschaft als Mitglieder keine**

**Zuwendungen aus Mitteln des Vereins.**

**7. Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßige Vergütungen begünstigt werden.**

### **§ 3 Mitgliedschaft**

**Mitglied kann jede natürliche oder juristische Person werden. Voraussetzung ist das Bekenntnis als bibeltreuer Christ.**

**Aktive Mitglieder sind die im Verein direkt mitarbeitenden Mitglieder; Fördermitglieder sind Mitglieder, die sich zwar nicht unbedingt aktiv innerhalb des Vereins betätigen, jedoch die Ziele und auch den Zweck des Vereins in geeigneter Weise fördern und unterstützen. Zum Ehrenmitglied werden Mitglieder ernannt, die sich in besonderer Weise um den Verein verdient gemacht haben. Hierfür ist ein Beschluss der Mitgliederversammlung erforderlich.**

**Ehrenmitglieder haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ordentliche Mitglieder und können insbesondere an sämtlichen Versammlungen und Sitzungen teilnehmen.**

### **§ 4 Rechte und Pflichten der Mitglieder**

**Die Mitglieder sind berechtigt, an allen angebotenen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen. Sie haben darüber das Recht, gegenüber dem Vorstand und der Mitgliederversammlung Anträge zu stellen. In der Mitgliederversammlung kann das Stimmrecht nur persönlich ausgeübt werden.**

**Die Mitglieder sind verpflichtet, den Verein und den Vereinszweck -auch in der Öffentlichkeit- in ordnungsgemäßer Weise zu unterstützen.**

**Die Mitglieder sind verpflichtet, die Bestimmungen des Freundeskreises CID-Radio anzuerkennen und einzuhalten. Siehe Beiblatt.**

### **§ 5 Beginn und Ende der Mitgliedschaft**

**Die Mitgliedschaft muss gegenüber dem Vorstand schriftlich beantragt werden. Über den schriftlichen Aufnahmeantrag entscheidet der Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit abschließend. Der Vorstand ist nicht verpflichtet, Ablehnungsgründe dem/der Antragsteller/in mitzuteilen.**

**Ummeldungen in der Mitgliedschaft (von aktiver Mitgliedschaft auf Fördermitgliedschaft) sind jederzeit möglich.**

**Die Mitgliedschaft endet durch freiwilligen Austritt, Ausschluss, Tod des Mitgliedes oder Verlust der Rechtsfähigkeit bei juristischen Personen.**

**Die freiwillige Beendigung der Mitgliedschaft muss durch schriftliche Kündigung zum**

**Ende des Geschäftsjahres unter Einhaltung einer dreimonatigen Frist gegenüber dem Vorstand erklärt werden.**

**Der Ausschluss eines Mitgliedes mit sofortiger Wirkung und aus wichtigem Grund kann dann ausgesprochen werden, wenn das Mitglied in grober Weise gegen die Satzung, Ordnungen, Verstoß gegen die Bestimmungen des Freundeskreises des CID-Radio, den Satzungszweck oder die Vereinsinteressen verstößt. Über den Ausschluss eines Mitgliedes entscheidet der Vorstand mit einfacher Stimmenmehrheit. Dem Mitglied ist unter Fristsetzung von zwei Wochen Gelegenheit zu geben, sich vor dem Vereinsausschluss zu den erhobenen Vorwürfen zu äußern.**

**Bei Beendigung der Mitgliedschaft, gleich aus welchem Grund, erlöschen alle Ansprüche aus dem Mitgliedsverhältnis. Eine Rückgewährung von Spenden oder sonstigen Unterstützungsleistungen ist grundsätzlich ausgeschlossen.**

## **§ 6 Mitgliedsbeiträge**

**Der Verein trägt sich allein durch Spenden, über die das einzelne Mitglied selber entscheidet.**

## **§ 7 Organe des Vereins**

**Organe des Vereins sind**

- 1. die Mitgliederversammlung**
- 2. der Vorstand**

## **§ 8 Mitgliederversammlung**

**1. Oberstes Organ des Vereins ist die Mitgliederversammlung, sie hat insbesondere folgende Aufgaben:**

- die Jahresberichte entgegenzunehmen und zu beraten,**
- Rechnungslegung für das abgelaufene Geschäftsjahr,**
- Entlastung des Vorstandes**
- (im Wahljahr) den Vorstand zu wählen**
- über die Satzung, Änderungen der Satzung, sowie die Auflösung des Vereins zu bestimmen,**

- die Kassenprüfer zu wählen, die weder dem Vorstand, noch einem vom Vorstand berufenem Gremium angehören und nicht Angestellte des Vereins sein dürfen.

**2. Eine ordentliche Mitgliederversammlung wird vom Vorstand des Vereins nach Bedarf, mindestens aber einmal im Geschäftsjahr, nach Möglichkeit im ersten**

**Halbjahr des Geschäftsjahres, einberufen. Die Einladung erfolgt 14 Tage vorher schriftlich durch den Vorstand mit Bekanntgabe der vorläufig festgesetzten Tagesordnung an die dem Verein zuletzt bekannte Mitgliederadresse.**

**3. Die Tagesordnung der ordentlichen Mitgliederversammlung hat insbesondere folgende Punkte zu umfassen:**

- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Kassenprüfers
- Entlastung des Vorstandes
- Wahl des Vorstandes
- Wahl von zwei Kassenprüfern
- Genehmigung des vom Vorstand vorzulegenden Haushaltsvoranschlags für das laufende Geschäftsjahr
- Festsetzung der Umlagen für das laufende Geschäftsjahr bzw. zur Verabschiedung von Beitragsordnungen
- Beschlussfassung über vorliegende Anträge

**4. Anträge der Mitglieder zur Tagesordnung sind spätestens zwei Wochen vor der Mitgliederversammlung beim Vereinsvorstand schriftlich einzureichen. Nachträglich eingereichte Tagesordnungspunkte müssen den Mitgliedern rechtzeitig vor Beginn der Mitgliederversammlung mitgeteilt werden.**

**Spätere Anträge -auch während der Mitgliederversammlung gestellte Anträge- müssen auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn in der Mitgliederversammlung die Mehrheit der erschienenen Mitglieder der Behandlung der Anträge zustimmt (Dringlichkeitsanträge).**

**Der Vorstand hat eine außerordentliche Mitgliederversammlung unverzüglich einzuberufen, wenn es das Interesse des Vereins erfordert oder wenn die Einberufung von mindestens einem Drittel der stimmberechtigten Vereinsmitglieder dies schriftlich unter Angabe des Zweckes und der Gründe vom Vorstand verlangt.**

**5. Der Vorsitzende oder sein Stellvertreter leitet die Mitgliederversammlung. Auf Vorschlag des/der Vorsitzenden kann die Mitgliederversammlung einen besonderen Versammlungsleiter bestimmen.**

**Beschlüsse der Mitgliederversammlung werden in einem Protokoll innerhalb von zwei Wochen nach der Mitgliederversammlung niedergelegt**

**und von zwei Vorstandsmitgliedern unterzeichnet. Das Protokoll kann von jedem Mitglied auf der Geschäftsstelle eingesehen werden.**

### **§ 9 Stimmrecht/Beschlussfähigkeit**

- 1. Stimmberechtigt sind ordentliche und Ehrenmitglieder. Jedes Mitglied hat mit der Vollendung des 18. Lebensjahres eine Stimme, die nur persönlich ausgeübt werden darf.**
- 2. Die Mitgliederversammlung ist ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienen Mitglieder beschlussfähig.**
- 3. Die Mitgliederversammlung fasst ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit. Stimmenthaltungen bleiben außer Betracht. Bei Stimmgleichheit gilt der gestellte Antrag als abgelehnt.**
- 4. Abstimmungen in der Mitgliederversammlung erfolgen offen durch Handaufheben oder Zuruf.**
- 5. Für Satzungsänderungen und Beschlüsse zur Auflösung des Vereins ist eine Dreiviertel-Mehrheit der erschienenen Stimmberechtigten erforderlich.**
- 6. Der Vorstand wird in geheimer Wahl gewählt.**

### **§ 10 Vorstand**

**1. Der Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:**

**1. Vorsitzender  
stellvertretender Vorsitzender  
Kassierer  
Schriftführer  
Beisitzer**

**Sie werden von der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren in geheimer Wahl gewählt. Die unbegrenzte Wiederwahl von Vorstandsmitgliedern ist zulässig. Nach Fristablauf bleiben die Vorstandsmitglieder bis zum Antritt ihrer Nachfolger im Amt.**

**2. Der Vorstand leitet verantwortlich die Vereinsarbeit. Er kann sich eine Geschäftsordnung geben und kann besondere Aufgaben unter seinen Mitgliedern verteilen oder Ausschüsse für deren Bearbeitung oder Vorbereitung einsetzen.**

**3. Vorstand im Sinne des § 26 BGB ist der erste Vorsitzende. Dieser vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich.**

**4. Die Vorstandschaft beschließt mit einfacher Stimmenmehrheit. Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn mindestens drei Mitglieder anwesend sind oder schriftlich zustimmen. Bei Stimmengleichheit gilt der Antrag als angelehnt.**

**5. Beschlüsse des Vorstandes werden in einem Sitzungsprotokoll niedergelegt und von mindestens zwei vertretungsberechtigten Vorstandsmitgliedern unterzeichnet.**

**6. Scheidet ein Vorstandsmitglied vor Ablauf seiner/ihrer Wahlzeit aus, ist der Vorstand berechtigt, ein kommissarisches Vorstandsmitglied zu berufen. Auf diese Weise bestimmte Vorstandsmitglieder bleiben bis zur nächsten Mitgliederversammlung im Amt.**

### **§ 11 Kassenprüfer**

**Über die Jahresmitgliederversammlung sind zwei Kassenprüfer für die Dauer von zwei Jahren zu wählen. Die Kassenprüfer haben die Aufgabe, Rechnungsbelege sowie deren ordnungsgemäße Verbuchung und die Mittelverwendung zu prüfen und dabei insbesondere die satzungsgemäße und steuerlich korrekte Mittelverwendung festzustellen. Die Prüfung erstreckt sich nicht auf die Zweckmäßigkeit der vom Vorstand getätigten Aufgaben. Die Kassenprüfer haben die Mitgliederversammlung über das Ergebnis der Kassenprüfung zu unterrichten.**

### **§ 12 Auflösung des Vereins**

**Auflösung des Vereins, Liquidatoren.**

**1. Bei Auflösung des Vereins oder sonstiger rechtlicher Beendigung oder Wegfall der steuerbegünstigten Zwecke fällt das Vereinsvermögen an: Christliches Lebenszentrum Rübenmühle, Ausserhalb 1, 55234 Wendelsheim.**

**Das Vereinsvermögen ist ausschließlich zu dem in §1 dieser Satzung definierten Zweck zu verwenden.**

**2. Als Liquidatoren werden der erste Vorsitzende und der Kassierer bestellt.**

**Vorstehender Satzungsinhalt wurde von der Gründungsversammlung am 2.11.2007**

**Die Mitgliederversammlung des Vereins zeichnen wie folgt:**

**1. \_\_\_\_\_ 9. \_\_\_\_\_**

**2. \_\_\_\_\_ 10. \_\_\_\_\_**

3. \_\_\_\_\_ 11. \_\_\_\_\_

4. \_\_\_\_\_ 12. \_\_\_\_\_

5. \_\_\_\_\_

6. \_\_\_\_\_

7. \_\_\_\_\_

8. \_\_\_\_\_